

Z13 Podsolige Braunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde über Fließerde, aus verwittertem Terrassenschotter und Hangschutt
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	z-B07	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Wald	
Relief	Scheitellagen und mittel bis stark geneigte Hänge	
Bodentyp	mittel tief entwickelte podsolige Braunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Fließerde, aus verwittertem Terrassenschotter und Hangschutt	
Bodenartenprofil	SI2–Ls3,G–O1–3	3–5 dm
	SI2–Ls3,G–O5–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief	
Waldhumusform	typischer Moder bis mullartiger Moder, stellenweise typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt schwach podsolige Parabraunerde-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (160–300 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	gering bis mittel (90–200 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.50	Wald: 1.67

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen in der Vorbergzone südlich von Kandern und südöstlich von Müllheim; Schotter meist aus Buntsandstein- und Grundgebirgsmaterial